

Reichlich Zündstoff



Kein Bau der B212neu auf Kosten von Delmenhorst!

Reichlich Zündstoff...

... bietet die Diskussion um die B212neu Südvariante für Delmenhorst und „umzu“ seit einigen Jahren.

Nicht ohne Grund!!!

Die schwerwiegenden Folgen durch den explosionsartigen Verkehrsanstieg:

- Verlust an Lebensqualität (Lärm/Feinstaub)
- Wertverlust Grundstücke/Immobilien
- Zeitverlust durch Staus
- Kosten für Straßensanierung
- Erhöhtes Unfallrisiko
- Erhebliche Einschnitte in die Natur
- Bau von West- oder Ostumgehung, dadurch weitere betroffene Bürger
- Ausweichverkehr durch Wohngebiete
- Wegziehen von Nachbarschaften

**Jeder ist davon irgendwie betroffen!
Wie stark?
Finden Sie es heraus ...
... Übersicht auf der Rückseite.**

Wir brauchen Ihre Unterstützung, um den Verkehrsinfarkt zu verhindern!

Die Interessengemeinschaft engagiert sich sachlich und politisch unabhängig für Delmenhorst und Umgebung. Eine Alternative zur Südvariante heißt „Verkehrsoptimierte Nordvariante (VoN)“!

Interessengemeinschaft B212-freies Deich- & Sandhausen

IGB212neu e.V.

Der gemeinnützige Verein setzt sich besonders für die Umwelt, Natur und Bürger ein.

Spendenkonto:
Raiffeisen Volksbank
BLZ: 280 671 70
Konto: 263 480 500

Infos & Kontakt: www.igb212neu.de
Unsere Homepage wird ständig aktualisiert mit allen Presseberichten, Präsentationen, Fotos, Dokumenten und vielem mehr ...

Klagefonds
zur Verhinderung der B212neu Südvariante

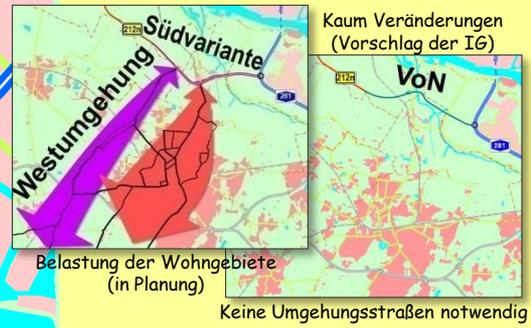
Interessengemeinschaft B212-freies Deich- & Sandhausen

Der Klagefonds sammelt Geld für eine mögliche juristische Auseinandersetzung. Neue Gesellschafter sind herzlich willkommen (auch Gruppierungen & Vereine).

Freiwillige Zuwendungen:
Raiffeisen Volksbank
BLZ: 280 671 70
Konto: 263 572 000

Email: Klagefonds@igb212neu.de
Klagefonds-Tel. 04221/44176 oder 41086

Hier das Ergebnis der verkehrswirtschaftlichen Untersuchung VWU (vergleichbar dargestellt)



Die Südvariante der B212neu zieht Verkehr von und zum Wesertunnel massiv an und macht Umgehungsstraßen zur Entlastung von Delmenhorst dadurch erst notwendig. Eine Westumgehung ist bereits in Planung, aber auch eine Ostumgehung wird alternativ geprüft. Im Gegensatz zur VoN bringt beides kaum Entlastungen.

Zwingend notwendig ist eine erneute ergebnisoffene Prüfung aller möglichen Varianten einschließlich der VoN. Ein neues Raumordnungsverfahren muss einen wesentlich größeren Betrachtungsraum umfassen (gesamt Delmenhorst und Ganderkese).

Legende

Planfallprognosen für 2025 in Kfz/Tag:
(Gleiche Reihenfolge wie auf der Karte)

Zählung 2005 → 2025 ohne B212neu

- Südvariante + Westumgehung
- VoN ²⁾
- Südvar. + verkehrsl. Maßn. + Westumgeh.
- Südvar. + Ostumgehung ³⁾

? Wichtige Verkehrszahlen fehlen!
Die Bürger können ihre zum Teil vermutlich hohe Betroffenheit nicht erkennen!!

- 1) Nur Südvariante (ohne Umgehungsstraße): Dies wären jahrelang die Verkehrszahlen!
- 2) VoN = Verkehrsoptimierte Nordvariante (Kein Verkehr ↔ Bremen)
- 3) Ostumgehungsanschluß weiter westlich angenommen